



Unterausschuss Personal des Haushalts- und Finanzausschusses

15. Sitzung (öffentlich)

20. November 2018

Düsseldorf – Haus des Landtags

13:30 Uhr bis 14:10 Uhr

Vorsitz: Sonja Bongers (SPD)

Ergebnisprotokoll: Eva M. Kiwitt

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

1 Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2019 (Haushaltsgesetz 2019)

Gesetzentwurf der Landesregierung

Drucksache 17/3300

Drucksache 17/4100 (Ergänzung)

Sowie:

Gesetz zur Änderung haushaltswirksamer Landesgesetze (Haushaltsbegleitgesetz 2019)

Gesetzentwurf der Landesregierung

Drucksache 17/3303

Sowie:

Gesetz über die Feststellung eines Nachtrags zum Haushaltsplan des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2018 (Nachtragshaushaltsgesetz 2018)

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 17/3400
Drucksache 17/4099 (Ergänzung)

Im Rahmen der allgemeinen Aussprache regt die Fraktion der SPD an, auf ein Votum über das Haushaltsbegleitgesetz 2019 im Unterausschuss Personal zu verzichten. Sie habe noch Erörterungsbedarf im federführenden Haushalts- und Finanzausschuss.

Dem Anliegen der Fraktion der SPD wird bei Zustimmung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Enthaltung der übrigen Fraktionen einstimmig entsprochen.

Zur abschließenden Beratung des Personalhaushalts 2019 liegen neun Änderungsanträge der Fraktion der AfD vor.

Zum Personalhaushalt des Nachtragshaushaltsgesetzes 2018 sind keine Änderungsanträge vorgelegt worden.

Der Unterausschuss verständigt sich einstimmig darauf, zunächst die Abstimmung über den Einzelplan 01, den Einzelplan 13 und den Einzelplan 16 getrennt zur Abstimmung zu stellen.

Die Abstimmung über die Änderungsanträge der AfD-Fraktion wird ebenfalls separat durchgeführt. Da sie keine Mehrheit im Unterausschuss gefunden haben, ist die Abstimmung über alle Einzelpläne, mit Ausnahme der Einzelpläne 01, 13 und 16, die bereits abgestimmt waren, im Paket erfolgt.

Im Ergebnis **empfiehlt** der Unterausschuss Personal den Entwurf des Haushaltsgesetzes 2019 (Drucksachen 17/3300 und 17/4100) sowie den Entwurf des Nachtragshaushaltsgesetzes 2018 (Drucksachen 17/3400 und 17/4099) – soweit die Zuständigkeit des Unterausschusses gegeben ist – **unverändert anzunehmen** (vgl. Bericht an den Haushalts- und Finanzausschuss zur 2. Lesung – Vorlage 17/1420).

2 **Gesetz über Gleichen Lohn für Gleiche Arbeit – Anpassung der Lehrerbesoldung an ihre Ausbildung (Lehrerbesoldungsgleichstellungsgesetz)**

Gesetzentwurf der Fraktion der SPD
Drucksache 17/3812

Das Plenum hat am 10.10.2018 den Gesetzentwurf der Fraktion der SPD nach erster Lesung einstimmig an den Haushalts- und Finanzausschuss – federführend – sowie den Ausschuss für Schule und Bildung überwiesen.

Stefan Zimkeit SPD kündigt an, eine Anhörung im Haushalts- und Finanzausschuss beantragen zu wollen. Der Unterausschuss werde sich nachrichtlich an der Anhörung beteiligen.

3 **Stellenbesetzung bei den Bezirksregierungen**

Bericht der Landesregierung
Vorlage 171217 (Neudruck)

MDgt Stefan Mnich (IM) beantwortet Fragen der Abgeordneten **Horst Becker Grüne** und **Stefan Zimkeit SPD**.

4 **Verschiedenes**

Die **Vorsitzende** weist auf die nächste Sitzung am 4. Dezember 2018 hin. Sie sei als Bedarfssitzung terminiert worden. Die SPD bitte um Bedenkzeit, ob an dem Termin festgehalten werden solle.

gez. Sonja Bongers
(Vorsitzende)

10.12.2018/21.12.2018
17